

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Sachsen-Anhalt
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Ost
am Freitag, 20.02.2026, 20:45 Uhr

Schlagzeile:

In der Nacht von Westen Regen. Teils gefrierender Regen mit Glatteisbildung. Auf dem Brocken schwere Sturmböen und anfangs Schnee.

Wetter- und Warnlage:

Unter Hochdruckeinfluss wird mit östlicher Strömung kalte und trockene Polarluft nach Sachsen-Anhalt geführt. Im Laufe der Nacht zum Samstag greifen vom Atlantik Tiefausläufer mit nachhaltiger Milderung über.

FROST/GLÄTTE:

Eingangs der Nacht zum Samstag über der Osthälfte anfangs leichter Frost bis -2 Grad, später rasche Milderung.

GLATTEIS/SCHNEE:

In der Nacht zum Samstag von Westen Niederschläge, anfangs als Schneeregen, im Verlauf rasch in Regen übergehend. Dabei vorübergehend auch gefrierender Regen mit Glatteisbildung. Im Harz zeitweise 2 bis 5 cm, exponiert auch bis 10 cm Neuschnee.

WIND/STURM:

In der Nacht schwere Sturmböen bis 100 km/h (Bft 10) aus Südwest. Am Samstag generell einzelne Windböen bis 60 km/h (Bft 7), im Harz Sturmböen um 70 km/h (Bft 8) und auf dem Brocken weiter schwere Sturmböen.

TAUWETTER:

Von Samstag bis Montag im Harz Tauwetter. Zusammen mit dem Regen und der schmelzenden Menge an Schnee insgesamt 40 bis 50 l/qm Niederschlagsdargebot.

Detaillierter Wetterablauf:

In der Nacht zum Samstag bedeckt, von Westen her Schneeregen, rasch in Regen, teils gefrierenden Regen mit Glatteisgefahr übergehend. Im Harz wenige Zentimeter Neuschnee. Tiefsttemperaturen innerhalb der ersten Nachthälfte +1 bis -3 Grad. Zunehmend mäßiger bis frischer Süd- bis Südwestwind, auf dem Brocken schwere Sturmböen.

Straßenwetter in den Frühstunden (Samstag) in Sachsen-Anhalt

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: gefrierender Regen / Schneematsch

Verbreitung: gebietsweise

Besonderheiten: In der Nacht zum Samstag von Schneeregen in Regen übergehende Niederschläge. Dabei vorübergehend Glatteis.

Am Samstag viele Wolken und zeitweise Regen. Höchstwerte 8 bis 10. Im Harz bei 4 bis 8 Grad einsetzendes Tauwetter. Mäßiger bis frischer Wind aus Südwest bis West, gebietsweise Windböen, auf dem Brocken schwere Sturmböen. In der Nacht zum Sonntag anfangs wolkelig und meist niederschlagsfrei, gegen Morgen von Westen her jedoch Bewölkungsverdichtung und erneut ausbreitender Regen. Temperaturrückgang auf 7 bis 5 Grad. Weiter Tauwetter. Mäßiger Wind aus Südwest, auf dem Brocken schwere Sturmböen.

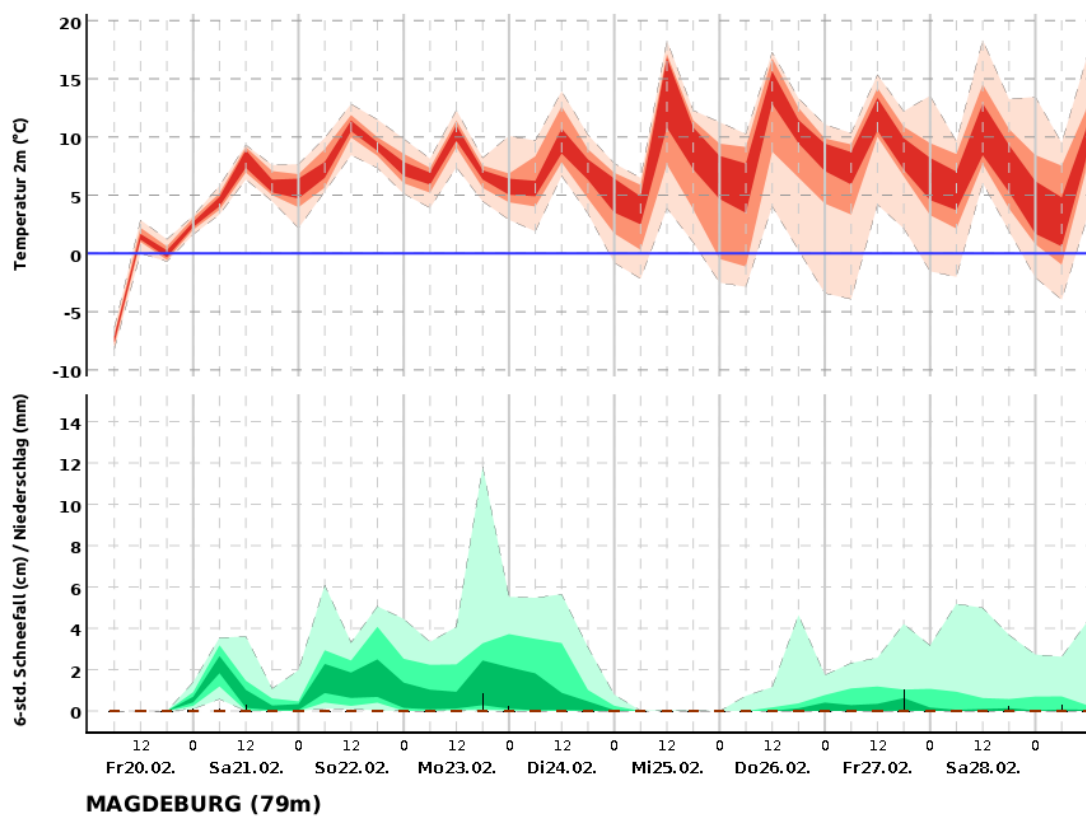
Am Sonntag viele Wolken und häufig Regen. Im Harz weiter Tauwetter. Erwärmung auf 10 bis 13, im Harz um 8 Grad. Mäßiger bis frischer Südwest- bis Westwind mit Windböen, auf dem Brocken schwere Sturmböen oder orkanartige Böen.

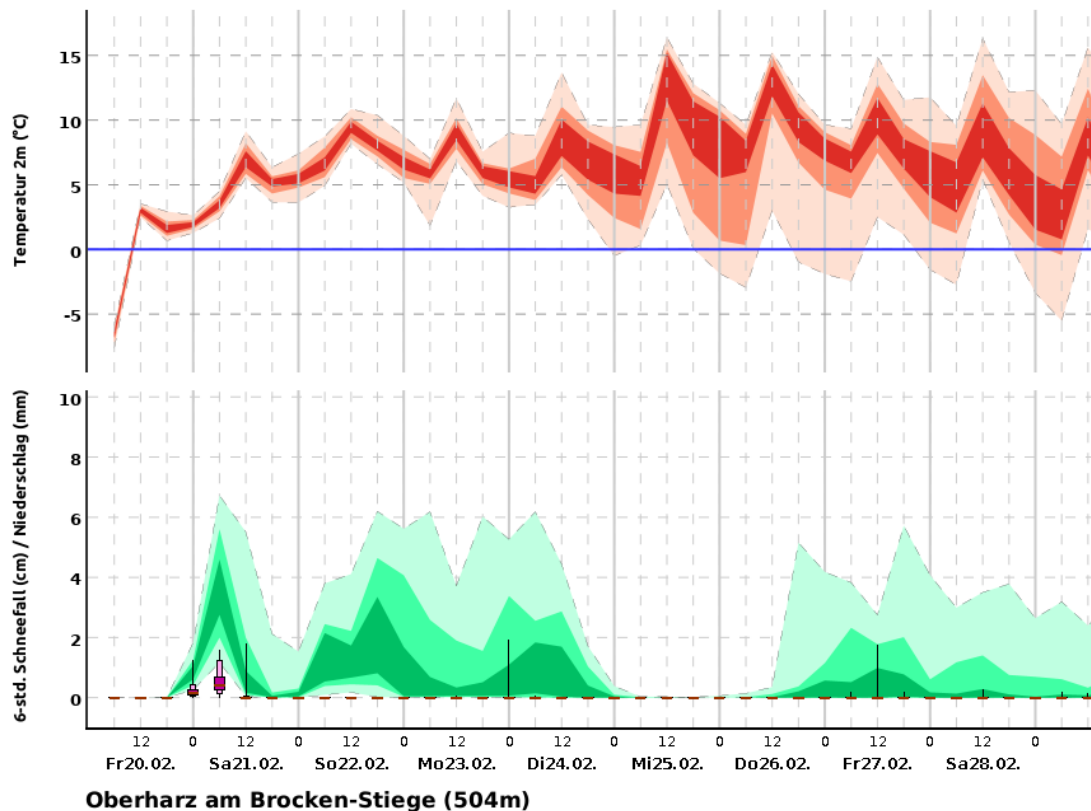
In der Nacht zum Montag wechselnd bewölkt und Schauer. Im Harz andauerndes Tauwetter. Tiefstwerte 8 bis 4 Grad. Mäßiger Südwestwind, allmählich nachlassend.

Am Montag stark bewölkt und gelegentlich Regen, dazu mäßiger und böiger Westwind, Höchsttemperaturen 10 bis 13 Grad.

In der Nacht zum Dienstag weiterhin zeitweise Regen mit mäßigem Westwind, Tiefstwerte 6 bis 3 Grad.

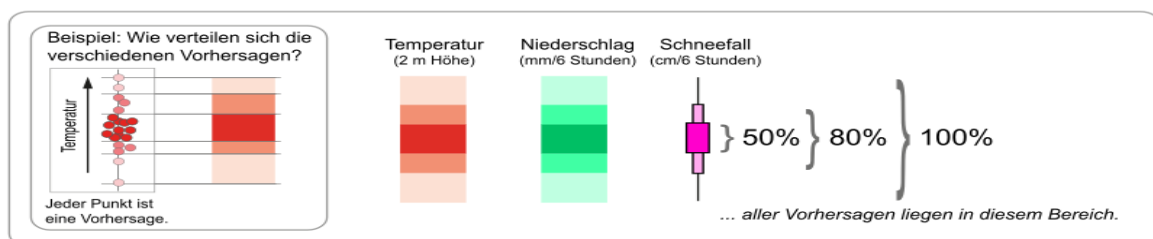
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag:





©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB Ost, P. Quente